

GALERIE ANDREA CARATSCH

PRESSEMITTEILUNG

DOKOUPIL – NEW FOAM PAINTINGS

OCTOBER 26, 2013 – MARCH 7, 2014

Die Galerie Andrea Caratsch zeigt vom 26. Oktober 2013 bis zum 7. März 2014 eine neue Werkgruppe des tschechischen Künstlers Dokoupil, *New Foam Paintings* (Schaumbilder).

Repräsentativ für Dokoupils Suche nach einer heute gültigen und wahrhaftigen Malerei sind diese Werke die Weiterführung und Verdichtung des Konzepts seiner seit den frühen 1990'er Jahren entwickelten Seifenblasen und Schaummalerei. Während die Abgrenzung beider Techniken in vorausgehenden Werkserien nicht zwingend war, ist Dokoupil nun bei einer radikalen Trennung angelangt. Als konzeptueller Impressionist und inspiriert von Sloterdijks *Schaumtheorie*, die sich mit dem Konstruktionsprinzip des menschlichen Raumes befasst, trägt der Künstler in unzähligen Arbeitsgängen Farbschaum auf die Leinwand auf. Die physische Methodik überträgt sich auf die Leinwand indem die Bilder fast schwerelos in den Räumen existieren. Die imposante Grösse sowie die nahezu vibrierende Leuchtkraft der Farben üben eine fast mystische Anziehungskraft auf den Betrachter aus.

1954 in Krnov (ehemalige Tschechoslowakei) geboren kommt Dokoupil 1968 mit seiner Familie über Österreich nach Deutschland. Er studiert Kunst in Köln, Frankfurt und an der Cooper Union in New York. Dokoupil lebt und arbeitet in Berlin, Madrid, Prag und Rio de Janeiro. Sein konzeptuelles Oeuvre umfasst unter anderem Dutzende von verschiedenen Bilderserien mit neu erfundenen Techniken und Ikonografien.

Die Galerie ist von Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr geöffnet.